

PRESSEMITTEILUNG

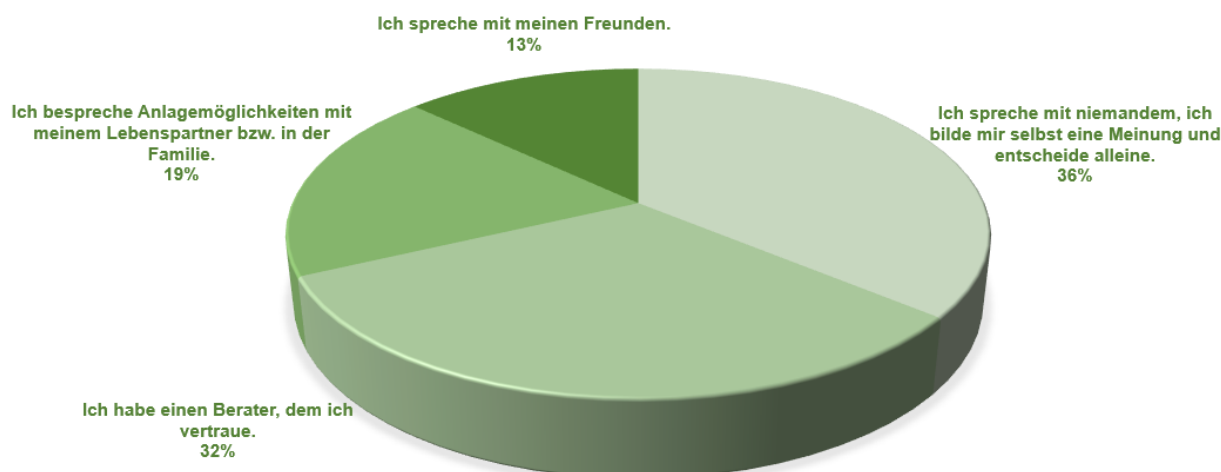


Mehr als ein Drittel der Anleger entscheidet alleine

- Ein Drittel vertraut dem Berater
- Ein knappes Drittel der Anleger bespricht Geldanlage mit Freunden oder innerhalb der Familie

Wien, am 17.01.2023

Der Zertifikatemarkt wird in einem hohen Ausmaß von Selbstentscheidern bestimmt. Das zeigt das Ergebnis der Dezember-Umfrage des Zertifikate Forum Austria: 36 Prozent der Personen, die an der Umfrage teilnahmen, gaben an, sich selbst eine Meinung zu bilden und alleine zu entscheiden. Die mit 64 Prozent überwiegende Mehrheit der Anleger, bespricht die Anlageentscheidungen mit Personen ihres Vertrauens, nämlich 32 Prozent mit dem Berater, 19 Prozent innerhalb der Familie und 13 Prozent mit Freunden.



„Wir sehen hier ein typisches Merkmal des Zertifikate-Marktes“, erklärt Frank Weingarts, Vorstandsvorsitzender des Zertifikate Forum Austria: „Wir wissen, dass viele erfahrene Anleger ihre Depots mit strukturierten Anlageprodukten absichern oder mit Zertifikaten kurzfristig die Performance optimieren. Andere wiederum wollen an Zukunftsthemen teilhaben, in die man nur mit Zertifikaten investieren kann. Solche Anleger nehmen bezüglich der Wahl des Zertifikates seltener Beratung in Anspruch. Auf der anderen Seite sehen wir, dass mehr und mehr Sparer und Anleger in Zertifikate investieren wollen. Diese Gruppe nimmt das Gespräch mit Beratern oder die Services der Online-Broker sehr wohl in Anspruch.“

Hinweis für Rückfragen:

Zertifikate Forum Austria
office@zertifikateforum.at, <http://www.zertifikateforum.at/>

Das ZFA wurde 2006 von den führenden österreichischen Zertifikate-Emittenten zur Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich gegründet. Der Verein informiert über Zertifikate, schafft Transparenz und Ausbildung und vertritt die regulatorischen Interessen der Zertifikatebranche. Das Zertifikate Forum Austria ist Mitglied des europäischen Dachverbandes EUSIPA, der die Interessen der Branche auf europäischer Ebene vertritt.